

am Leibniz-Gymnasium



Das Abenteuer „Übertritt“

Abenteuer

- sind erlebnisreich und spannend
- bedeuten (Umstellungs-)Arbeit

Abenteuer „Übertritt“

- Soziales: neue Freunde finden
- Entwicklung:
 - körperliche Veränderungen
 - veränderte Beziehungen zu Eltern / Erwachsenen



Veränderungen beim Lernen

- neue Fächer
- sich steigerndes Lerntempo
- selbstständigeres Arbeiten
- verstehen, anwenden, übertragen
- schriftliche Prüfungen:
kleine Leistungsnachweise (Stegreifaufgaben),
große Leistungsnachweise (Schulaufgaben)



Veränderungen bei den Hausaufgaben

Hausaufgaben werden ...

- regelmäßig gestellt
- schrittweise umfangreicher
- anspruchsvoller
- konsequent eingefordert



Veränderungen im Leistungsgefüge

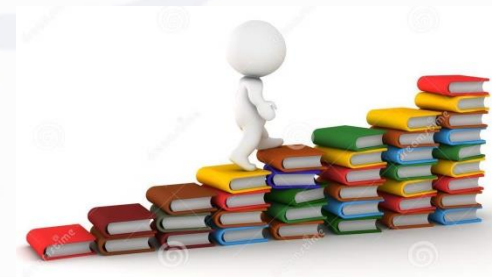
Grundschule

- guter oder bester Schüler
- geringer Lernaufwand



Gymnasium

- einer unter vielen Guten
- kontinuierlicher Lerneinsatz von Anfang an





Sie können Ihrem Kind helfen!

**Anfangs-
zeit**

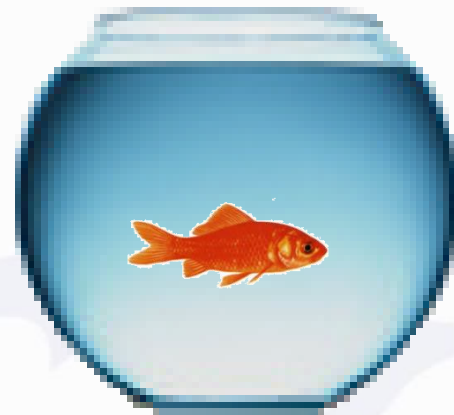


Prüfungen

**Haus-
aufgaben**



„Fishteicheffekt“





„Fishteicheffekt“

**Einordnung in eine neue Leistungsranfolge:
Fordern und Fördern**

→ Rückgriff auf die individuelle Bezugsnorm

- eigene Anstrengung
- eigene Leistungsentwicklung



Tipps für die **Anfangszeit**

- **schrittweise** in die – auf Dauer wünschenswerte – Selbstständigkeit entlassen
- **Zeit** nehmen, **Interesse** zeigen
- **Fähigkeitsselbstkonzept** stärken
- **Geduld** und Wohlwollen, aber auch **Bestimmtheit**





Tipps für die Hausaufgaben

- **Zweck:**
 - Lerninhalte festigen
 - Fortschritte und Lücken erkennen
 - Selbstständigkeit fördern

➔ mühsam, aber notwendig: **Anerkennung**
- hilfreiche **Rahmenbedingungen:**
 - fester Arbeitsplatz ohne ablenkende Elemente
 - klare Vereinbarungen über Zeitpunkt und Dauer
 - Einteilen in Portionen (Doppelstunden)



Tipps für die Hausaufgaben

- Kontrollieren Sie
 - Hausaufgabenheft **und** Stundenplan
 - **Arbeitsweise**
 - **frühere** Hausaufgaben (Vollständigkeit, Fehler).
- Geben Sie Hilfe zur **Selbsthilfe** (Heft, Buch).
- Abfrage: ca. eine Stunde **nach** dem Lernen.



viele weitere Tipps ...

Haus-
aufgaben

Lernen

Motivation

Prüfungs-
vorbereitung

Stress
Ängstlichkeit

Prüfungs-
nachbereitung





viele weitere Tipps ...

Infoabend: Donnerstag, 04. Okt., 19.00 Uhr

„Wie unterstütze ich mein Kind
in seinem Lernprozess?“





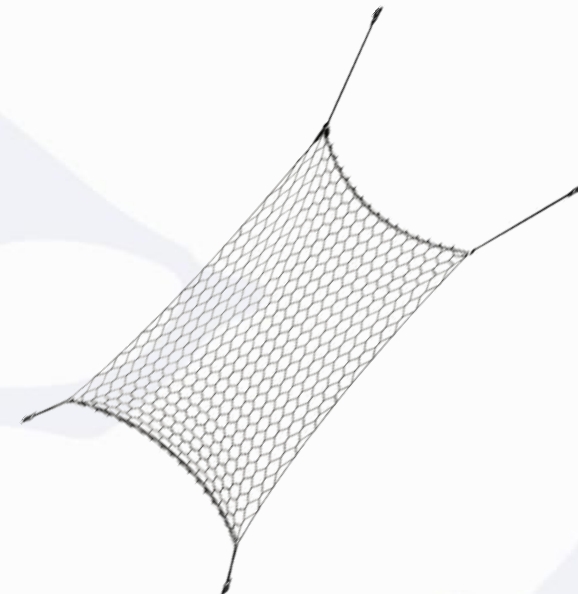
**Anfang
ist besonders**





Wir unterstützen Sie gerne!

- **Fachlehrer, Klassenleiter:**
wöchentliche Sprechstunde
- **seelsorgerische Fragen:**
Fr. Voss-Boerschmann





Wir unterstützen Sie gerne!

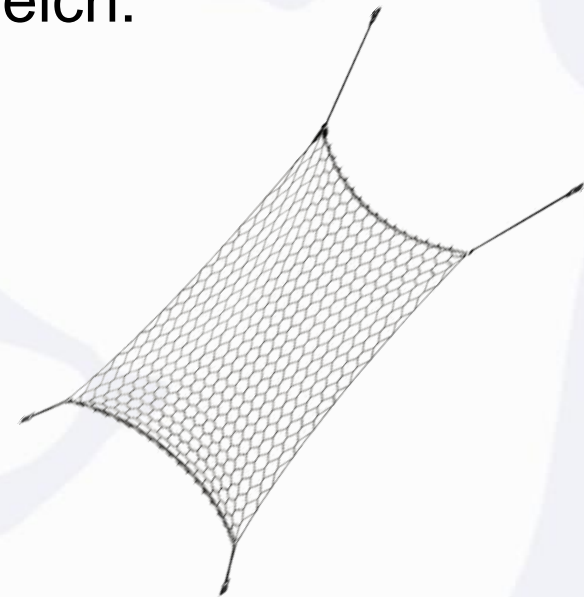
- **Beratungslehrerin:** Fr. Hellmich

- ➔ Fragen zum Lern- und Leistungsbereich:

- Lernorganisation / -strategien /
Prüfungsmanagement

- ➔ Bewältigung von Schulproblemen

- ➔ Schullaufbahnfragen /
An- und Abschlussmöglichkeiten

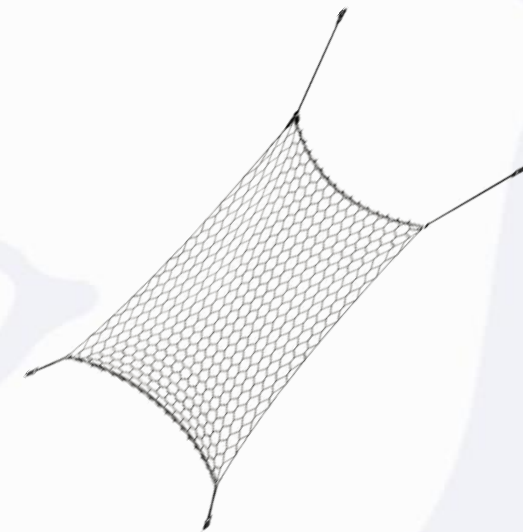


- **Schulpsychologin:** Fr. Bachhuber



Schulpsychologie

- Probleme im Lern- und Leistungsbereich:
 - Motivations- / Konzentrationsprobleme
 - Über-/Unterforderung
 - Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten
- Prüfungsangst, Schulangst
- Probleme mit Mitschülern oder Lehrern
- Verhaltensauffälligkeiten





Schulberatung

Grundprinzipien der schulischen Beratung:

- SIE kommen **direkt** und **freiwillig** zu uns.
- WIR unterliegen der **Schweigepflicht**.
- WIR sind **neutral**.
- Unsere Leistungen sind für SIE **kostenfrei**.





Schulberatung

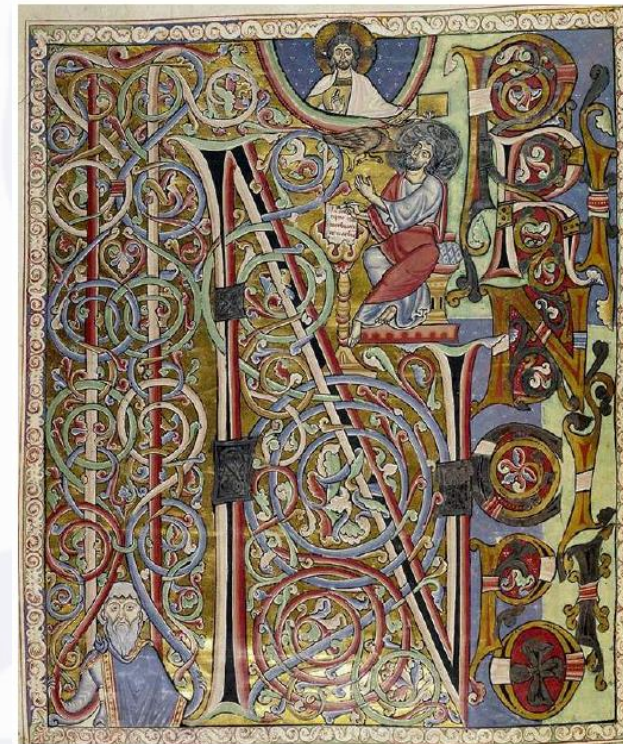
Unsere Kontaktdaten:

- Schülersprechstd. Fr. Bachhuber:
Do 1. Pause, Raum 1.13
- Mail: schulpsychologie@leibniz-gymnasium-altdorf.de
schulberatung@leibniz-gymnasium-altdorf.de
- Tel.: 09187 / 409 15 - 20 (AB)
- Homepage: www.leibniz-gymnasium-altdorf.de
 - > Beratung und Hilfe
 - > Schulpsychologin bzw. Schulberatung





**Und jedem Anfang
wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt
und der uns hilft
zu leben ...**



Hermann Hesse



**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

